

sondern sind teilweise direkt deren Bestandteil oder erfolgen zeitlich parallel dazu. Durch korrektes, auf gesetzlicher Grundlage beruhendes, zielstrebiges Auftreten der Untersuchungsführer beispielsweise in Zeugenvernehmungen können sie zur Ausprägung des Vertrauens zu den staatlichen Organen und zur Entwicklung des Rechtsbewußtseins bei den betreffenden Personen beitragen. Wichtig ist ein rasches Handeln und öffentlichkeitswirksames Reagieren auf das Vorkommnis und durch dieses verursachte Auswirkungen. Die Kräfte des Zusammenwirkens sind dabei auch die Partner bei der Auswertung des Vorkommnisses.

Nachfolgend werden Möglichkeiten für die Durchführung von Öffentlichkeitsmaßnahmen genannt, die in der Vorkommnisuntersuchung Bedeutung erlangen können. Sie sind in jedem Fall so auszugestalten, daß ein maximaler politisch-ideologischer und operativer Nutzeffekt erzielt wird. Indem sie zur Auswertung der Mittel und Methoden gegnerischen Vorgehens genutzt werden, reihen sich Öffentlichkeitsmaßnahmen in den offensiven Kampf gegen die politisch-ideologische Diversion und ihre Auswirkungen ein. Sie müssen der Einflußnahme auf die Einhaltung der militärischen Disziplin und Ordnung dienen.

Es hat sich bewährt, daß das Untersuchungsorgan zur Unterstützung der Führungstätigkeit mit den dienstlichen Führungskadern und den Parteifunktionären der Grenztruppeneinheit Beratungen durchführt. Unter Beachtung der Konspiration werden ihnen dabei Informationen und Erkenntnisse aus der Untersuchung zu Ursachen, Motiven, begünstigenden Bedingungen usw. zur Verfügung gestellt. Auf diese Weise werden die verantwortlichen Kräfte der Grenztruppen bei der vorbeugenden Verhinderung von Vorkommnissen und Straftaten unterstützt. Darüber hinaus können die durch die Untersuchungsgruppe gewonnenen Erkenntnisse von den Vorgesetzten bei der erzieherischen Arbeit in ihren militärischen Kollektiven genutzt werden.